

Addicted

Kyo x Toshi / Kyo x Kao

Von -shiyuu

Epilog:

*Ich kann mich nicht mehr zeigen,
kann niemandem jemals vertrauen wie ihm.*

*Die Strahlen des Lichts verschwinden
und bald wird es verschwunden sein.
Ich kann nicht heraus kommen,
meine Schwäche endet,
etwas anderes gewinnt.
Aber zu derselben Zeit verschwindet die Menschlichkeit tief in mir,
die Antwort, die immer gegeben ist:
wenn du stirbst, kannst du wieder geboren werden
und zurück kommen.*

*Mein Herz ist geschlossen
und ich fühle es brechen,
ich versuche nicht zu weinen
und lächle jeden Tag.
Dieser Weg zu denken ist sinnlos.
Du Heuchler tötest mich.*

*Mein Herz ist geschlossen
und ich fühle es bröckeln,
ich versuche nicht zu weinen
und schreie jeden Tag.
Mein Weg zu denken ist zu mächtig,
mein eigenes Herz tötet mich.*

Wimmernd kauerte der Schwarzhaarige auf dem Boden, hielt einen Zettel in seinen zitternden Händen. Zerknüllte ihn, hielt ihn aber doch noch fest, drückte ihn an sich. An sein Herz.

Er konnte es noch immer nicht fassen. Den Mann, den er liebte, gab es nicht mehr. Er würde ihn nie wieder sehen, nie mehr. Und das Letzte, was er ihm gesagt hatte, war,

dass er die Band nicht verlassen sollte. Die Band...
Nun hatte er sie alle verlassen.

„Mein eigenes Herz tötet mich...“

Immer und immer wieder flüsterte er diese Worte, konnte sie kaum glauben, kaum verstehen. Warum hatte es so weit kommen müssen?

Tränen rollten über seine Wangen. Langsam. Unaufhörlich. Wollten nicht versiegen, schon seit Tagen.

Er fühlte sich so leer und allein. Einsam... Zwar hatte er seine Freunde, doch die konnten ihm nicht helfen – keiner von ihnen. Denn keiner hatte gefühlt wie er, keinem ging es jetzt wie ihm. Nicht einmal Kaoru.

Obwohl sie den gleichen Mann geliebt hatten, ähnelten sie sich kein bisschen. Ihre Beziehungen... sie waren vollkommen unterschiedlich gewesen.

Toshiya vermisste das alles, vermisste *ihn*...

„Warum hast du das getan?“

Seine Worte verhallten in dem Raum. In Kyos Wohnzimmer. Immer wieder kam er her, dachte nach. Weinte. Und jetzt hatte er sie gefunden, die Gedanken des Anderen.

„Wie sehr du gelitten haben musst...“

Es wären schöne Songs geworden... Es *waren* schöne Songs. So tiefgründig. So ehrlich...

Sie berührten ihn.

Doch Kyo würde sie nie singen können.

Heftig erzitterte sein Körper bei diesem Gedanken. Er konnte nicht glauben, dass es das jetzt gewesen sein sollte. Nein, das ging nicht...

Doch, es ging. Es *musste* gehen!

Lange hätte Kyo es so oder so nicht mehr ausgehalten. So schwer es ihm auch fiel das zu akzeptieren, seine Gedanken sprachen für sich.

Erst hatte Kyo ihn verlassen, und dann sie alle. Er hatte es so gewollt. Und auch verdient, oder?

So viel Leid...Er verdiente seine Ruhe. Endlich.

Er würde ihn in Ruhe lassen. Endgültig. Doch es tat weh, so verdammt weh. Nicht einmal zur Beerdigung war er gegangen. Dabei war das so wichtig...

Er hatte sich nicht verabschiedet.

Vielleicht wäre es dann ja zu ertragen gewesen. Aber er hatte Kyo nicht sehen wollen. Nicht so...

Jetzt saß er hier, allein. Zurückgelassen. Und litt. Keiner war da für ihn. Keiner tröstete ihn.

Alle wollten sie reden. Niemand einfach nur da sein. Ihn halten. Das war wohl zu viel verlangt.

„Jetzt weiß ich, wie du dich gefühlt haben musst...“, flüsterte er und verbarg sein Gesicht in den Händen. „Mein Herz frisst mich auf...“

_____OWARI_____

So, jetzt ist die FF zu Ende - endlich...

Ich weiß echt nicht mehr was mich geritten hat, so etwas anzufangen... mh naja doch, eigentlich weiß ich es noch » nur wegen so zwei Zeilen in ´nem Lied, von dem ich nicht mal Namen oder Sänger kenne, hab ich damit angefangen. Weil... naja, is ja auch egal xD Ich hab´s geschrieben und gut is. Und nu isses zu Ende :/

Irgendwie... schade, aber gleichzeitig auch erleichternd... *drops*

Ist einfach nicht mein Ding so Drama zu schreiben. Zumindest nicht, wenn es solche Ausmaße annimmt .__.'

Zur Erklärung:

Das *kursiv* Gedruckte immer am Anfang der Kapitel, waren Kyos Gedanken, aber das habt ihr wohl selbst mitbekommen. Wäre schlimm wenn nicht *lol* Und die hat er aufgeschrieben und die wurden jetzt von Toshiya gefunden. Die Worte am Anfang vom Epilog sind übrigens nicht meine, sondern wirklich Kyos. Ich find den Text von Mushi einfach so wunderschön und traurig, und er hat ja irgendwie auch gepasst. Musste den einfach nehmen...

Ich hätte den Epi auch aus Kaorus Sicht schreiben können, wollte ich aba nicht, ganz einfach XD Der is ja an allem Schuld >.>' xD

Jetzt hab ich aba genug rumgelabert >.>

Ich hoffe euch hat die FF gefallen und so

Danke für die ganzen lieben Kommis und alles.

Hoffe wir lesen uns bald wieder. ^^